Die erste Seite enthält den 2köpfigten Reichs-Adler mit der Umschrift: FRIDERICVS IMPER. A. E. I. O. V.

Auf der andern Seite stehet das völlige Bildniß Kayser Heinrichs I. mit einem runden Schein um den Kopf und einem Scepter in der linken Hand, zwischen den Wappen von Oesterreich und Steyermarck mit der Umschrift: Sanctus Henricus Imperator. Die richtigste Erklärung der 5 Vocalen, wie sie Lambecius aus einem MS. des Friedrichs selbst gefunden, ist: Austriæ Est Imperare Orbi Vniverso. d. i. Alles Erdreich Ist Oesterreich Unterthan.

Num. 14. Th. III. p. 177. Ein rarer Thaler von Kayser Maximilian I. mit dem Bildniß seiner beyden Enkel von 1518.

Die erste Seite stellet Kayser Maximiliani Brustbild vor, im linksseyenden Profil, mit einem Baret auf dem Haupte, in einer um die Schuldern mit Pelzwerk breit aufgeschlagenen Schaube und mit der umlegten Ordens-Kette des goldenen Vliesses. Umher ist zu lesen: Maximilianus Rom. Im. Archidux. Aust. et Dominus terrarum occidentis et orientis.

Auf der andern Seite sind die beyden gegen einander gekehrten Brust-Bilder der beyden Brüder, Kayser Carls und Erzherzogs Ferdinands, zu sehen, und zwar, wie Carl mit dem Baret auf dem Haupte, in einer aufgeschlagenen Pelz-Schaube, mit umhängter Ordens-Kette des goldenen Vliesses; Herzog Ferdinand aber mit

blossen